

Pressemitteilung

10. Oktober 2014, Aurich

ENERCON Bahn startet mit neuer Relation Rheine – Magdeburg

Ausweitung der Aktivitäten am GVZ Rheine / Dienst ab sofort auch für Drittkunden nutzbar

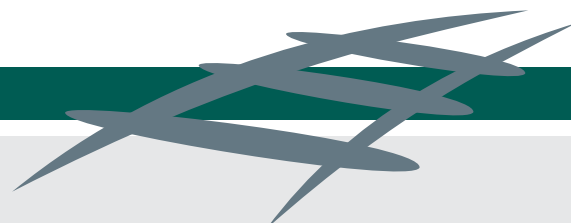
Die ENERCON Bahn e.g.o.o. mbH weitet ihre Aktivitäten am Güterverkehrszentrum (GVZ) Rheine aus. Seit Anfang Oktober werden nun auch die ENERCON Produktionsstätten in Magdeburg über das GVZ mit Produktionsmaterial versorgt. Der Versand der Ladeeinheiten erfolgt täglich vom GVZ aus nach Magdeburg im sogenannten Nachtsprung. Durch die neue Relation hat sich das von der e.g.o.o. im GVZ umgeschlagene Ladungsvolumen von bisher 40 auf rund 90 Ladeeinheiten mehr als verdoppelt. Die neue Relation Rheine - Magdeburg ist ab sofort auch für Drittkunden verfügbar.

Die Zuliefertransporte für die ENERCON Werke kommen per Lkw-Vorlauf aus der Region Münsterland und werden im GVZ auf die Schiene verladen. In Kooperation mit der Bahngesellschaft Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM), die das Terminal in Rheine betreibt, werden die Züge in das Streckennetz der e.g.o.o. überführt.

Die Erweiterung der e.g.o.o.-Relationen ab dem GVZ Rheine ist ein weiterer Baustein im nachhaltigen Logistikkonzept von ENERCON. Der Hersteller von Windenergieanlagen folgt der Maßgabe, für den Transport von Zuliefermaterial sowie auszuliefernden Anlagenkomponenten nach Möglichkeit immer das umweltfreundliche Transportmittel Bahn einzusetzen.

Durch den Verladeplatz in Rheine ergibt sich zudem ein erhebliches Potenzial für den Transport von Drittladungen aus dem nördlichen Nordrhein-Westfalen und südlichen Emsland: Über Rheine bestehen direkte Verbindungen in den Nordwesten, nach Linz/Österreich, zum Tiefwasserhafen Jade-Weser-Port in Wilhelmshaven, in die Region Magdeburg und in die Region Köln/Siegerland. Dienste nach Berlin kommen in Kürze hinzu. Außerdem will die e.g.o.o. die Seehäfen Bremerhaven und Hamburg an ihr Streckennetz anschließen. Über Gateway-Verbindungen bindet die e.g.o.o. Rheine darüber hinaus mit großen europäischen Relationen wie München, Wien oder Madrid an. Die e.g.o.o. übernimmt für Drittkunden die Vor- und Nachlauforganisation und bietet ihnen somit einen qualitativen «door-to-door»-Service an.

Die zum ENERCON Verbund gehörende e.g.o.o. unterstützt seit dem Jahr 2007 den führenden Hersteller von Windenergieanlagen beim Schienentransport seiner Anlagenkomponenten. Außerdem wickelt die e.g.o.o. einen Großteil der Zuliefer- und Zwischenwerksverkehre für ENERCON ab und führt Transporte für externe Kunden durch. Täglich verkehren e.g.o.o.-Züge zwischen den Knotenpunkten Emden/Aurich, Magdeburg, Lippstadt, Dörpen und Ludwigshafen. Dabei wird das Streckennetz kontinuierlich weiter ausgebaut.



Pressekontakt

ENERCON GmbH • Dreekamp 5 • 26605 Aurich
Felix Rehwald
Tel. + 49 (0) 49 41 - 927 275
E-Mail: Felix.Rehwald@enercon.de

www.e-g-o-o.de